

KSV - Blättle



Vereinsnachrichten

Ausgabe II / 2026

Karlsruher Sportverein Rintheim-Waldstadt e. V.

Am Sportpark 7, 76131 Karlsruhe

www.karlsruher-sv.de

Unsere Partner:





Familie Behrens

Waldstadt ▪ Büchig ▪ Blankenloch ▪ Oststadt ▪ Hagsfeld

Die Frischmärkte

„Besondere Beratung ist
für uns selbstverständlich!“



5 mal in Ihrer Nähe!

*„Unsere Märkte erreichen Sie
bequem mit der Straßenbahn.“*

„Bei uns finden Sie alles, was
das Herz begehrt: Frisches
Fleisch, regionales und
exotisches Obst, gesundes
Gemüse, viele Bioartikel und
viele mehr....“

Frische. Vielfalt.
Freundlichkeit.

Ihre Familie Behrens

Bei uns können Sie kontakt-
und bargeldlos bezahlen:



www.edekabehrens.de
f edekafamiliebehrens



Liebe KSV`ler,

im Vorwort zum letzten Blättle hatten wir Euch darüber informiert, dass der SSC im Spätsommer/Herbst mit dem Neubau seiner Sporthalle beginnen wird. Der Sportbetrieb auf Tennishallenplatz und Rugbyplatz wird deshalb ab dem Spätsommer 2026 nur noch eingeschränkt möglich sein. Innerhalb des KSV-Vorstandes haben wir uns entschieden, auf diese Einschränkungen zu reagieren. Wir planen, unser Nordsternstadion mit einer Flutlichtanlage und einer automatischen Beregnungsanlage auszustatten. Die dafür benötigte Baugenehmigung wurde von uns bei der zuständigen städtischen Behörde beantragt. Wir werden Euch auf dem Laufenden halten.

Im Kleinen sind wir bereits am Nordsternstadion tätig. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wurden nötige Reparaturen an der Stadionhütte getätigt und z.B. das undichte Dach neu gedeckt.

Wie in jedem Jahr haben wir auch in 2026 den Frühjahrs-Arbeitseinsatz durchgeführt. Am geplanten Tag, dem 21. Februar, war das Wetter sehr schlecht. Das Organisationsteam, das sich viele Gedanken gemacht hatte, war von der großartigen Beteiligung unserer Mitglieder überwältigt. Besonders gefreut haben wir uns darüber, dass sich unser Team Platzpflege einschließlich der 2 Euro-Jobber freiwillig an dieser Wochenarbeit beteiligt hatten. Über 50 Personen haben mitgemacht und konnten viele Aufgaben erledigen, um die Anlage fit für den Sportbetrieb zu machen. Unser Sponsor Martin Holzschuh von der Martin Holzschuh und Gabi Weiß Stiftung besuchte uns an diesem Tag und war sehr angetan vom gezeigten Engagement, trotz widriger Witterungsumstände.



Unter den freiwilligen Helfern befand sich auch eine große Gruppe aus der neu gegründeten Abteilung Freizeitsport. Die neue Abteilung basiert auf der Kamerunischen Gemeinschaft Karlsruhe, von denen einige Mitglieder eine lange KSV-Vergangenheit haben. Die Freizeitsportler treffen sich Sonntagvormittag auf dem Tennishallenplatz zum Fußballspielen. In den ersten Monaten 2026 sind bereits über 25 Freizeitsportler neu in den KSV eingetreten! Wir freuen uns über den Zuwachs und die verbundene Aufweitung des Sportangebotes. Weitere Informationen über die neue Abteilung befinden sich auf der Homepage.

Wir wünschen allen Lesern und Inserenten einen schönen Sommer und viel Spaß beim Sport an der frischen Luft.

Herzliche Grüße im Namen der Vorstandschaft

Malte Pierau

Katharina Frey



ECHT ABGEFAHREN IM KSV

Bei **TIN SPIRIT** geht es um mehr als Taschen und Accessoires – wir schenken ausgedienten Materialien ein zweites Leben! Unsere Unikate entstehen aus recycelten Fahrradschläuchen, kombiniert mit Leder, Plane oder bunten 70er-Jahre-Luftmatratzen. Flicker und Typografie verleihen jedem Stück seinen ganz eigenen Charakter.

Mit Upcycling setzen wir ein Zeichen für einen bewussteren Umgang mit Ressourcen und entlasten die Umwelt. Jede Tasche wird mit Liebe zum Detail in kleinen Serien handgefertigt – nachhaltig, individuell und mit einer Geschichte, die weitergeschrieben wird.



Öffnungszeiten Atelier:
(siehe Webseite!)

Am Sportpark 9
76131 Karlsruhe

+49 (0)1575 370 63 16
www.tin-spirit.de



SPORTHAUS *SOMMERLATT*



Sporthaus Sommerlatt GmbH

Am Hasenbiel 3 · 76297 Stutensee-Blankenloch
Tel. 07244 92906 · Fax 07244 93347 · Industriegebiet Nord
www.sporthaus-sommerlatt.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9-12 Uhr + 14-18 Uhr · Sa. 9-13 Uhr

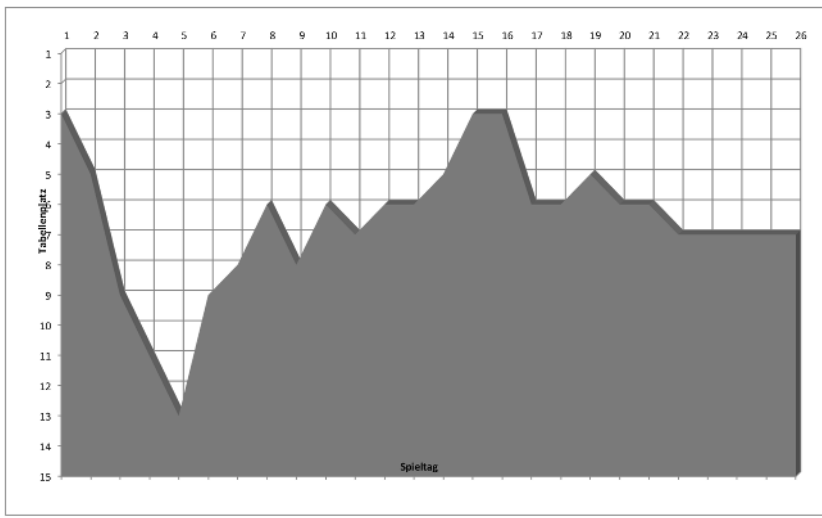


Alles auf einen Blick:

Saison 2025 - 2026 Kreisklasse A1

Verein	Verein	Datum	Ergebnis	Rückspiel Datum	Ergebnis
KIT Sportclub	Karlsruher SV	17.08.25	1 : 2	23.11.25	1 : 3
Karlsruher SV	FSSV Karlsruhe	24.08.25	1 : 1	08.03.26	1 : 3
Karlsruher SV	Fc Spöck	31.08.25	1 : 2	22.03.26	1 : 0
Karlsruher SV	SG Karlsruhe	07.09.25	2 : 4	29.03.26	1 : 3
FV Liedolsheim	Karlsruher SV	14.09.25	1 : 1	02.04.26	2 : 2
Karlsruher SV	SV Blankenloch	21.09.25	6 : 1	01.03.26	4 : 0
FV Fort. Kirchfeld2	Karlsruher SV	28.09.25	1 : 3	12.04.26	1 : 1
Karlsruher SV	FC Alem. Eggenstein	05.10.25	3 : 1	19.04.26	1 : 0
DJK Durlach	Karlsruher SV	12.10.25	2 : 2	26.04.26	4 : 4
Karlsruher SV	FC 08 Neureut	19.10.25	8 : 1	03.05.26	3 : 0
FV Hochstetten	Karlsruher SV	26.10.25	2 : 1	10.05.26	
Karlsruher SV	SPG DJK Ost/ Germ.	02.11.25	5 : 2	17.05.26	
Fc 21 Karlsruhe	Karlsruher SV	09.11.25	1 : 3	21.05.26	Do
Karlsruher SV	VfB 05 Knielingen 2	16.11.25	3 : 1	31.05.26	
VSV Büchig	Karlsruher SV	23.04.26	1 : 0	15.03.26	4 : 4

Formkurve



Liebe KSV-ler,

mein letzter Bericht handelte vom Rückblick auf die Vorrunde, der Wintervorbereitung und dem Ausblick auf die Rückrunde 2026. Ausgangslage war danach der 3. Tabellenplatz mit Tuchfühlung zu den beiden Vorplatzierten. Nun sind 11 Spiele absolviert (Stand nach dem 3:0-Pflichtsieg beim vorjährigen Kreisligaabsteiger FC Neureut). Apropos: Der Traditionsverein aus der Sandgrube bekleidet schon wieder den letzten Tabellenplatz und steht kurz vor dem zweiten Abstieg in Folge. Dass einer der in unserer Region renommiertesten und erfolgreichsten Vereine der letzten Jahrzehnte in der kommenden Saison in der B-Klasse (und dann sehr wahrscheinlich gegen unsere Zweite) antreten muss, hätte ich mir in den langen Jahren meines fußballerischen Daseins nicht im Entferntesten vorstellen können. Solches geschieht nun aber immer häufiger und trifft nun sogar den FC Germania Friedrichstal, dessen 1. Mannschaft bis 2019 drei Spielzeiten in der Oberliga BW verbrachte. Als vorzeitig feststehender Kreisligaletzter muss man ebenfalls den zweiten Abstieg in Folge hinnehmen. Auch die Stutenseer dürften sich mit großer Bestimmtheit mit unserer Ersten messen.

Eine Paarung, die im ersten Drittel noch wenig erfolgreich verlief, was Gründe hatte. Gegen sportlich herausfordernde Mannschaften wurde nach dem glücklich errungenen Auftaktsieg bei KIT SC in drei aufeinander folgenden Heimspielen (gegen FSSV, FC Spöck, SG Karlsruhe) gerade mal ein einziges Pünktchen ergattert. Ein weiteres Remis erkämpften sich die Jungs beim FV Liedolsheim. Nach 5 Spielen und 5 Zählern fand man sich dann auf dem zweifellos enttäuschenden Abstiegsrelegationsplatz 13 wieder. Trotz des hoch gesteckten Saisonziels brach aber keine Panik aus. Mit Engagement, Zusammenhalt und mit zunehmender Konstanz und Stabilität sammelte man dann in den 10 Spielen bis zur Winterpause mit 8 Siegen und einem Remis satte 25 Punkte und kletterte kontinuierlich Richtung oberes Tabellendrittel. Als Stimmungsdämpfer erwiesen sich lediglich ärgerliche Punktverluste beim Rangletzten DJK Durlach (2:2) und gegen den kurz vor der Abstiegszone taumelnden FV Hochstetten (1:2). Der Aufwärtstrend wurde dadurch aber nur zwischenzeitlich gestoppt, nicht aber aufgehoben. Schade nur, dass das



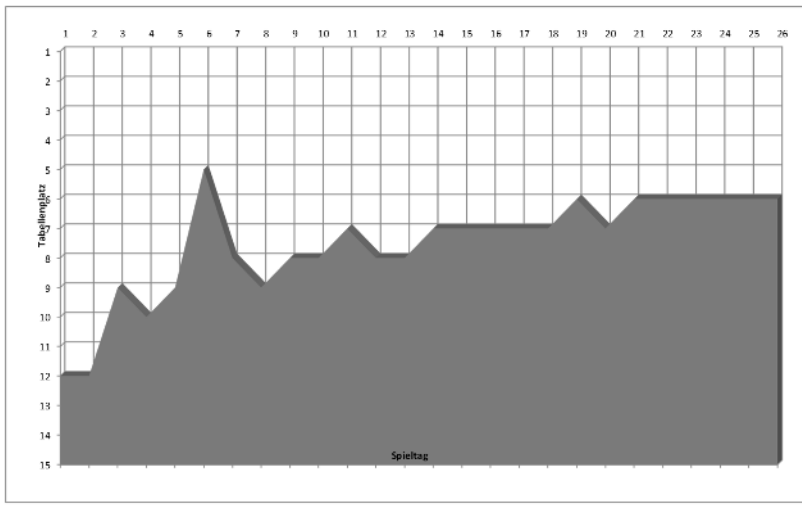


Alles auf einen Blick:

Saison 2025 - 2026 Kreisklasse B1

Verein	Verein	Datum	Ergebnis	Rückspiel Datum	Ergebnis
SV Staffort	Karlsruher SV 2	17.08.25	4 : 0	23.11.25	0 : 3
	Karlsruher SV 2	24.08.25		08.03.26	
Karlsruher SV 2	FC Spöck 2	31.08.25	2 : 2	22.03.26	3 : 4
	Karlsruher SV 2	07.09.25		29.03.26	
FV Liedolsheim 2	Karlsruher SV 2	14.09.25	1 : 5	01.04.26	0 : 2
Karlsruher SV 2	SV Blankenloch 2	19.09.25	5 : 1	01.03.26	1 : 0
FV Linkenheim	Karlsruher SV 2	28.09.25	5 : 3	12.04.26	3 : 2
Karlsruher SV 2	TV Spöck 2	05.10.25	2 : 6	19.04.26	3 : 3
	Karlsruher SV 2	12.10.25		26.04.26	
Karlsruher SV 2	Fc Germ.Neureut2	19.10.25	4 : 0	01.05.26	2 : 2
FC Germ. Friedrichstal2	Karlsruher SV 2	26.10.25	0 : 2	10.05.26	
Karlsruher SV 2	FV Graben	02.11.25	0 : 2	17.05.26	
FV Russheim	Karlsruher SV 2	09.11.25	4 : 1	20.05.26	Mi
Karlsruher SV 2	VfB Knielingen 3	16.11.25	5 : 0	31.05.25	
VSV Büchig 2	Karlsruher SV 2	16.04.26	U 3 : 0	15.03.26	0 : 1

Formkurve



Nachbarschaftsduell beim VSV Büchig am letzten Spieltag des Jahres wegen Unbespielbarkeit des Platzes nicht stattfinden können (wird am Do., 23.04.26 nachgeholt). Mit dem zuvor aus vier Siegen in Folge erworbenen Selbstvertrauen hätten dort die Chancen auf Zählbares nicht so schlecht gestanden. Trotz des Ausfalls hielten die KSV-ler den schon am vorherigen Spieltag errungenen 3. Tabellenplatz, was über lange Zeit außerhalb jeder Reichweite schien. Einfach toll!

Mit 30 Punkten und 44:22 Toren liegen nur die schon etwas enteiltten FC Spöck und FV Liedolsheim (39 bzw. 37 Punkte) vor dem KSV. Dahinter geht es allerdings arg eng zu. Der Siebte ist nur einen einzigen Punkt entfernt, was schon deshalb einen spannenden Verlauf der Rückrunde verspricht. Für unsere Jungs wird entscheidend sein, die anspruchsvolle Anfangsphase bestmöglich zu meistern. Wenn sie das hinkriegen ... Die Qualität haben sie zweifellos.

Aber allein damit werden bekanntlich keine Punkte generiert. Und der Gegner spielt ja auch noch mit. Eine verbesserte Fan-Unterstützung könnte dabei allerdings nicht schaden.

Die 2. Mannschaft bestach in der Rückblende zunächst mal mit einer ganz spezifischen Auffälligkeit, was die Abfolge der Spielergebnisse betrifft. Nach der Auftaktniederlage beim SV Staffort und dem Remis gegen den FC Spöck 2 legte sich die Truppe von M. Monteiro nämlich ein eigenwilliges Gewinnen-Verlieren-Muster zu: im wiederkehrenden Rhythmus folgten auf 2 Siege stets 2 Niederlagen und wieder 2 Siege usw. Dies zog sich über die letzten 10 Spieltage so hin. Insgesamt scheffelten die Jungs in 12 Begegnungen 19 Punkte bei 32:25 Toren, was zu einem hervorragenden 7. Tabellenplatz reichte. Glückwunsch. Ein weitere Saison B-Klasse dürfte damit schon jetzt so gut wie eingetütet sein.

Das Kalenderjahr schlossen wir traditionell mit der von Claudia und ihrem Team bestens organisierten Weihnachtsfeier ab. Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung, an der einige Kicker auf der Bühne auch Talent für außergewöhnliche Darbietungen abseits des Fußballs zeigten. Der Applaus des begeisterten Publikums war ihnen sicher.

Und schon kurz nach dem Jahreswechsel hatten einige unverwüstliche Enthusiasten genug von der spielfreien Winterzeit und machten sich zu den Hallenmasters nach Rheinstetten auf. Mit nicht geringem Erfolg, wie zu lesen ist (nächste Seite). Nehmen wir den Schwung mit in die Freiluftrunde.



Die wir leider ohne eine bewährte Offensivkraft bestreiten müssen. Lukas Stingl hält sich inzwischen aus beruflichen Gründen im Ausland auf und wird uns nicht nur als Spieler fehlen. Wir wünschen ihm alles Gute in der Fremde und eine gesunde Rückkehr.

Nun macht´s alle gut. Wir freuen uns, dass es wieder losgeht. Ach ja, ich hätte noch einen Wunsch an die Erste: Bitte Mal ein Zu-Null-Spiel! Der Chris hätte es sich verdient.

Euer Dieter

Hallenmasters 2026 SV Mörsch/Spfr. Forchheim

KSV triumphiert im dramatischen Finale nach Elfmeterschießen

Das bekannte Traditionsturnier in der Mörscher Keltenhalle lockte am 9. Januar 2026 zahlreiche Zuschauer an und bot hochklassigen Hallenfußball. Am Ende jubelte die starke Truppe vom Karlsruher SV über den verdienten Turniersieg.

Bereits zum Auftakt zeigte der KSV seine Qualitäten. Gegen Mörsch gelang ein ebenso überraschender wie souveräner 6:0-Sieg. Die Tore erzielten Dennis (2), Eckert (2), Bjarne und Theo. Mit schnellen und effizienten Kombinationen ließen sie den Gegner kaum zur Entfaltung kommen.

Im zweiten Spiel trennte man sich von den Sportfreunden Forchheim torlos. Nach einer ewig langen Pause ließen die KSV-ler dann durch Tore von Mohammed, Jonas, Kubi und Dennis einen 4:0-Sieg folgen. Damit blieben sie in der Gruppenphase ohne Gegentor und kamen souverän unter die letzten Vier.

Hier wartete Landesligist und Co-Gastgeber SV Mörsch, der aber chancenlos blieb. Die Karlsruher ließen keine Zweifel aufkommen und schossen sich beim 5:2 (Theo 2, Mohammed, Dennis und **Johannes**) verdient ins Finale.

Das Endspiel gegen den SV Neuburgweier war an Spannung nicht zu überbieten. Nach regulärer Spielzeit waren noch keine Tore gefallen und ein Elfmeterschießen musste die Entscheidung bringen. Dabei avancierte Goalie Gonthi zum Helden, hielt zwei Strafstöße und führte seine Truppe zum Turniersieg.

Fazit:

Die Veranstalter zeigten sich rundum zufrieden: Faire und spannende Partien und eine tolle Atmosphäre machten das Hallenmasters 2026 zu einem gelungenen Fußballereignis in der Region. Für den Karlsruher SV bleibt das Turnier mit einem starken, souveränen Auftritt und dem perfektem Triumph verbunden.



hintere Reihe: Michel, Johannes, Dennis, Jonas, Kubi, Mohammed
vordere Reihe: Bjarne, Theo, Lukas, Mauri, Gonthi

Bericht über das Hallenmasters nach Ideengebung und Mithilfe von Johannes

Aus unserer E 1 wird die neue D 2!

Ab Juni wird unsere E 1 geschlossen in die D-Jugend übergehen und dort als jüngerer Jahrgang D 2 antreten.

Das Trainerteam hofft, dass alle bisherigen Spieler der E 1 weiterhin dem Karlsruher SV und der D-Jugend das Vertrauen schenken.

Der Großteil dieses Kaders geht diesen Weg mit dem Trainerteam seit der Bambini-Jugend und ist somit ein eingespielter und wichtiger Teil des Karlsruher SV. Die Verantwortlichen werden nun versuchen, so schnell wie möglich die neuen Formationen und Regeln an das Team weiterzugeben. Die Trainer und Betreuer sehen dieser Neuerung aber gelassen entgegen, da man die Spielstärke und das Können dieser Mannschaft sehr genau einschätzen kann.

Freuen wir uns gemeinsam auf eine wunderbare D-Jugend-Zeit, die uns schöne Tore, tolle Spielzüge, positive Ergebnisse und einen weiterhin so guten Zusammenhalt von Eltern, Trainern, Betreuern und Spielern bringen soll.

Für unsere E 1 waren im Einsatz:

Bennet, Daan, Devin, Ean, Elias, Jonathan, Luan, Maris, Mikolaj, Nian, Niklas, Noah, Oskar und Phill.

Im Namen für das gesamte Trainerteam Freimut Strentzsch





50 Jahre *Gymnastik-Gruppe/* *Freizeitsport* beim FC Waldstadt / seit 1992 KSV

„Der Übungsleiter Heinz Kary hatte im Jahr 1975 eine Idee. Wir haben eine tolle Tennismannschaft beim FC Waldstadt. Im Herbst nach der Tennissaison trennten wir uns immer und die Idee war, auch im Winterhalbjahr sportlich etwas zu machen. Der Verein stimmte zu. Wir gingen jeden Montag von Oktober bis April zum Sport: *Gymnastik*, *Hallenfußball*, später kam alternativ *Basketball* hinzu. Zuerst in der Ernst-Reuter-Schule und, nach der Verdrängung durch die *Damen-Gymnastikgruppen*, sodann in der Leopoldschule. Klaus Nagel hat uns die Halle in der Friedrich-Schule organisiert. Wir hatten bis zu 25 Teilnehmer. Ich machte immer *Zirkel-Training*, danach *Hallenfußball/ Basketball* fünf gegen fünf im Wechsel. Es ging heiß her, einige waren aktive Fußballer, z.B. Karlheinz Burkart, Bruner Gruner, Roland Vetter und Bernd Dietz. Später kam noch *Tennis-Übungsleiter* Frank Machauer und Franz Göggel, *Übungsleiter* *Freizeitsport*, hinzu, die mich entlastet haben.

Nach dem Sport ging es immer ins *Gasthaus*, sodass das *Gesellige* nicht zu kurz kam. In den 50 Jahren hatten wir zwölf *Gaststätten* besucht, eine große Leistung!

Die *Gruppe* ist, auch altersbedingt, leider sehr geschrumpft und wir würden gerne einige neue *Freizeitsportler* aufnehmen. Es wäre schade, wenn die *Abteilung* mangels *Nachwuchses* dicht machen müsste.

Mit sportlichem Gruß,
Heinz Kary“

Wir gratulieren zum Geburtstag



Oehler, Karl- Heinz (12.04.)

Schulla, Hans Joachim (18.06.)

Trinidad, Fernando (14.04.)

Treiber, Norbert (23.06.)

Justl, Thomas (31.05.)

Rottweiler, Karin (13.06.)

zu ihrem runden / halbrunden Geburtstag
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Wir wünschen allen Mitgliedern , die seit der letzten Ausgabe
Ihren Ehrentag feiern durften Alles Gute



Wir freuen uns über die langjährige Mitgliedschaft von:

Vollmer, Hartmut 65 Jahre

Stark, Reinhard 45 Jahre

Ring, Sebastian 30 Jahre

Gaber, Pascal; Walter, Rainer & Werner , Philipp 20 Jahre

Isen, Daniel 15 Jahre

Edelmann, Axel; Hartel, Timm & Rapp, Konstantin 10 Jahre



ADH-OPEN RUGBY

2026

04 JULI
2026

AM SPORTPARK 7,
76131 KARLSRUHE

MADE BY LAUREN LYNN ORCUTT

DIE 7'S RUGBY MEISTERSCHAFTEN
FÜR HOCHSCHULTEAMS



SG Baden muss sich dem Tabellenführer Rottweil geschlagen geben

Nach langer Vorfreude und vielen Jahren Vorarbeit durfte das Team der SG Baden den neuen Platz des FRC einweihen. In einem spannenden Match gegen den RC Rottweil konnten wir bei bestem Wetter zeigen, was wir seit der Hinrunde im vergangenen Jahr gelernt haben. Vor allem in der Verteidigung konnte das Team mit knallharten, positiven Tackles das Publikum begeistern. Aber auch die stabilen Scrums und starken Carries ließen nicht zu wünschen übrig. Die beiden Versuche der SG, gelegt von Hannah und Laura, waren die Belohnung von klarer Kommunikation und konsequentem Zusammenspiel. Auch wenn wir uns am Ende den Gegnerinnen aus Rottweil leider mit 36:12 geschlagen geben mussten können wir mit unserer Leistung zufrieden sein.



Heimspiel der SG Baden

Nachdem das Heimspiel gegen die SG Bayern II im November wegen Bodenfrost aufs Frühjahr verschoben werden musste, fand es nun Mitte März vor vielen Zuschauern in Karlsruhe statt. Mit einem vollen Kader freuten wir uns auf eine zweite Begegnung nach einem Unentschieden im Herbst. Nach einem holprigen Start und frühen Gegenversuch fanden wir mit der Zeit besser ins Spiel. Dennoch schaffte es die SG Bayern durch ihre starke und schnelle Reihe mehrere Male ins unser Malfeld. Doch auch die SG Baden blieb nicht ohne Versuche: Nach einem soliden Gedränge und gelungenen Spielzug schaffte es Hannah S. durch die Verteidigungslinie und konnte noch nach einem langen Lauf auch der Fullback von Bayern entwischen. Die Erhöhung hat Lea stilvoll zwischen den Pfosten platziert. Dennoch reichte es nicht für Tabellenpunkte und die SG Bayern 2 konnte das Spiel mit 7:31 für sich entscheiden. Wir bedanken uns bei Bayern 2, den Schiris und unserem Support für den tollen Rugby Tag und bei Promedic Karlsruhe für die gut gefüllte Meditasche.



Frühlingspokal in Kaiserslautern

Ende März fuhren die 7er Damen zum Frühlingspokal nach Kaiserslautern und wurden direkt mit Schneefall empfangen. Neben der Kälte sorgte auch ein kurzfristig geänderter Spielplan für einen etwas chaotischen Start, da das erste Spiel eine halbe Stunde früher als gedacht angekickt wurde. Im ersten Spiel gegen die SG DarmMaGie brauchten wir zunächst eine Halbzeit, um richtig wach zu werden. Danach fanden wir jedoch ins Spiel und konnten mehrere Versuche legen. Am Ende ging die Partie denkbar knapp mit 15:17 verloren. Gegen die SG Kaiserbrücken hatten wir es deutlich schwerer und mussten uns mit 7:20 geschlagen geben. Trotz des Ergebnisses zeigte das Team immer wieder gute Ansätze und kämpfte bis zum Schluss. Im dritten Spiel gegen die SG Bibo konnten wir dann noch einmal ein klares Zeichen setzen und gewannen souverän mit 10:0. Das letzte Spiel entwickelte sich zu einer echten Schlammschlacht, denn mittlerweile hatte starker Regen eingesetzt. Besonders hervorzuheben ist hier die herausragende Team-Defensiveleistung in der zweiten Halbzeit. Ein besonderes Highlight („Champagne Moment“) war Jasmins Interception mit anschließendem Versuch. Ebenfalls erwähnenswert: Demis erster Versuch überhaupt an ihrem ersten Spieltag, sowie Alinas stark gefangener Ankick, nach dem sie sich direkt durchkämpfte und kurz vor dem Malfeld auf Jasmin passte, die dann zum Versuch ablegte. Auch Laurah überzeugte mit starken Tackles, während Sandra und Mia ein starkes gemeinsames Clean Out setzten. Zur Spielerin des Tages wurde Mia gekürt, die mit einer konstant starken Leistung, eigenem Versuch sowie wichtigen (auch try-saving) Tackles überzeugte. Ein großes Dankeschön geht an die Unterstützung aus Karlsruhe und Mainz sowie an die vier Mainzer Spielerinnen, die uns tatkräftig ausgeholfen haben. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei unseren Trainer*innen Hanna und Eze für ihre Unterstützung. Warm gehalten wurde das Team von den tollen Mänteln, gesponsert von MVZ Radiologie Karlsruhe. Außerdem hatten wir wichtige Unterstützung durch unsere Sanitasche von Promedic Karlsruhe. Danke Jess Kettering für die tollen Fotos!



Zwei Tage voller Intensität, Austausch und ganz viel Sturm-Power

Mitte April fand unser FLINTA Stürmer:innen-Lehrgang statt, geleitet von den langjährigen Nationalspielerinnen Elisa Trick und Mareike Bier. Gemeinsam wurde an zahlreichen Facetten des Sturmspiels gearbeitet: von den Standardsituationen Gasse und Gedränge über Kontaktsituationen bis hin zum strukturierten Phasenspiel.

Ergänzend gab es einen kurzen Input von Charlotte Kirschbaum zum Thema Strength & Conditioning für Stürmer:innen.

Teilnehmende aus verschiedenen Vereinen aus ganz Deutschland kamen zusammen, um sich sportlich weiterzuentwickeln, Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Besonders wertvoll war dabei auch die Möglichkeit, alle Fragen rund um die Basics des 15er-Sturmspiels zu stellen und das eigene Spielverständnis zu vertiefen.

Abgerundet wurde das Wochenende durch ein gemeinsames Grillen am Samstagabend und die Übernachtung vor Ort.

Ein großes Dankeschön geht an das gesamte Orga-Team, die Helfer:innen vor Ort sowie an den Verein zur Förderung des deutschen Frauenrugby e.V. für die Unterstützung dieses gelungenen Lehrgangs!



KSV – Tennishalle



KA -
Waldstadt



Super - Gleit-Velour-
Teppichboden mit Granulat.

Günstige Preise:

Samstag ab 20:00 Uhr
Pauschalbuchung möglich.

Info und Buchung (auch
Einzelstunden)

Email:

tennishalle@karlsruher-sv.de



Hinweis zur Mitgliederverwaltung

Bitte teilen Sie uns Adressen- und Konto- Änderungen unbedingt und rechtzeitig mit, da falsche Adressen und Rückläufe einen hohen Verwaltungsaufwand und auch Kosten verursachen. In Ihrem eigenen Interesse wollen wir Kosten sparen, denn die entstehenden Gebühren (Kosten Kredit Institut) für die Rücklastschriften trägt der Kontoinhaber.

Kündigung - schriftlich und Wünschenswert mit der Angabe der KSV – Mitgliednummer. Auszug aus unserer Satzung (§ 5.2):

Für den freiwilligen Austritt ist eine schriftliche, an den Verein gerichtete Austrittserklärung erforderlich. Der Austritt kann nur bis zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Frist von sechs Wochen erfolgen. Bei Minderjährigen ist die Zustimmung seines gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Hinweis: Laut unserer Vereinssatzung müssen Rechnungszahler 10,00 € Verwaltungspauschale extra zahlen im Gegensatz zu denen, die ihren Beitrag abbuchen lassen.

B. Bittger (mitglieder@karlsruher-sv.de)

Die Vereinsatzung, Beitragsordnung und Formulare sind im Internet unter <http://www.karlsruher-sv.de/> (-> Kontakt -> Download) zu finden.

Bankverbindung: Sparkasse Karlsruhe Konto – Nr. **IBAN:DE38 6605 0101 0009 1847 06**

BIC: KARSDE66XXX

Spenden: bitte auf unser Girokonto mit dem Vermerk „Spende“ überweisen.



Touch-Rugby

Großartige Neuigkeiten!

Wir sind unglaublich stolz: Unser Spieler Joris Wessels wurde für das Mixed Open Nationalteam nominiert!

Er wird mit @touch_deutschland bei den European Touch Championships in Vichy (Frankreich) antreten, die im Juli stattfinden.

Nach jahrelangen try-trächtigen Einsätzen in unserem Herrenteam war er maßgeblich daran beteiligt die Touch-Rugby Gruppe bei uns aufzubauen.

Diese Nominierung ist eine riesige und mehr als verdiente Anerkennung für seinen Einsatz, seine Leidenschaft und harte Arbeit auf dem Feld!

Wir wünschen dir viel Erfolg, starke Spiele und unvergessliche Momente auf internationalem Niveau!



Schwierige Aufgabe zum Auftakt

Für Karlsruhe Rugby ging es Anfang März auswärts gegen die zweite Mannschaft von SC1880 Frankfurt. Gegen einen körperlich sehr präsenten Gegner brauchten unsere Herren zunächst etwas, um ins Spiel zu finden und hatten vor allem in der Defensive immer wieder harte Aufgaben zu lösen. Trotzdem zeigte das Team viel Kampfgeist und gab sich zu keinem Zeitpunkt auf. Offensiv waren gute Ansätze zu sehen, auch wenn wir es nicht oft genug geschafft haben, über das Offene sauber zu cleanen und dadurch schnelle Bälle zu erzeugen. Unsere Grundstruktur war insgesamt ordentlich, in einigen Situationen müssen wir aber noch konsequenter den Kopf oben behalten und das spielen, was direkt vor uns liegt. Positiv hervorzuheben sind die Standards: Besonders in der Gasse hat die Mannschaft trotz körperlich kleinem Kader eine starke Leistung gezeigt. Auch wenn nicht alles funktioniert hat und uns in manchen Momenten noch die nötige Wachheit gefehlt hat, war der Einsatz bis zum Schluss da. Das zeigt der Ehrenversuch in der Nachspielzeit.

Rugby Herren feiern ersten Saisonsieg

Die Karlsruher Herren haben sich Mitte März mit einer starken kämpferischen Leistung den ersten Saisonsieg gesichert. Gegen die körperlich robuste Mannschaft des RC Kaiserslautern entwickelte sich in Karlsruhe ein intensives und phasenweise hitziges Spiel, in dem beide Teams keinen Zentimeter herschenkten. Am Ende stand ein verdienter 34:25-Erfolg für Karlsruhe. Die Gäste aus Kaiserslautern präsentierten sich wie erwartet sehr physisch, mit nur schwer zu stoppenden Ballvorträgen und harten Tackles. Karlsruhe wirkte zu Beginn zunächst etwas überrumpelt von dieser Körperlichkeit, was die Gäste früh zu zwei Versuchen nutzen konnten. Doch die Antwort ließ nicht lange auf sich warten: Sven Cambe setzte direkt nach dem Ankick mit dem Anschlussversuch ein wichtiges Zeichen für die Hausherren. Trotzdem ging Kaiserslautern mit einer Führung in die Halbzeit.

Nach der Pause entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, in dem beide Mannschaften mit viel Einsatz agierten, sich aber auch einige Disziplinlosigkeiten leisteten. Das Spiel wurde zunehmend ruppig, Kaiserslautern musste mehrere gelbe Karten wegen hoher Tacklings hinnehmen, später kam sogar noch eine rote Karte hinzu. Karlsruhe blieb dran, nutzte seine Chancen konsequenter und belohnte sich am Ende für den großen Einsatz. Für die Punkte sorgten Goulesque, Dill, Isen und Zahn - und Trevisani per Kicks. So stand nach 80 intensiven Minuten der erste Saisonsieg der Saison fest - ein wichtiger Erfolg und eine starke Belohnung für den Kampfgeist der Mannschaft. Ein großes Dankeschön geht außerdem an alle Fans, die trotz typischem Aprilwetter den Weg an den Platz gefunden und das Team lautstark unterstützt haben.

Harter Kampf auswärts in Frankfurt

Bei bestem Rugbywetter in Frankfurt mussten die Karlsruher Herren die nächste personelle Hiobsbotschaft schon vor dem Ankick hinnehmen: Weiß verletzte sich beim Aufwärmen, sodass Karlsruhe ohne Auswechselspieler in die Partie gehen musste. Trotz dieser schwierigen Ausgangslage entwickelte sich zunächst ein offenes Spiel. Frankfurt legte die ersten Punkte vor, doch Karlsruhe antwortete stark: Künzig konnte zum Versuch ablegen, Seeberger erhöhte sicher. Insgesamt präsentierten sich die Gäste in vielen Bereichen verbessert. Vor allem an den offenen Gedrängen arbeitete Karlsruhe stark - Salim, Burger und Giles störten die gegnerischen Rucks immer wieder wirkungsvoll. Auch offensiv wurde die Mannschaft immer dann gefährlich, wenn sie sich konsequent an die eigene Struktur hielt. Im weiteren Verlauf folgte jedoch eine schwächere Phase der Karlsruher. Die Frankfurter Hintermannschaft fand nun immer wieder Lücken und nutzte diese konsequent aus. So setzten sich die Gastgeber zwischenzeitlich auf 27:16 ab. Besonders bitter: Verbinder Seeberger, der das Spiel bis dahin mit starken Pässen und guten Kicks hervorragend gelenkt hatte, verletzte sich an der Schulter und konnte nicht weitermachen. Da Karlsruhe bereits ohne Ersatzspieler angereist war, sprang ein Frankfurter Spieler ein, sodass die Partie vollzählig fortgesetzt werden konnte.





Dafür an dieser Stelle ein ausdrückliches Dankeschön. Doch Karlsruhe gab sich nicht auf und blieb bis zum Schluss dran. Erneut war es Künzing, der im Malfeld punkten konnte, später tauchte auch Beck zum Versuch ab. So kämpften sich die Gäste noch einmal heran und sorgten für den 39:28-Endstand. Am Ende steht zwar keine Belohnung

in Form von Punkten, aber eine engagierte Leistung unter schwierigen Bedingungen, auf der sich aufbauen lässt. Vielen Dank "Choptackle Photography" für die tollen Bilder!

Karlsruhe siegreich in Giessen

Karlsruhe ringt Marburg/Giessen nieder und holt fünf Punkte Bei bestem Frühlingwetter und vor vielen Zuschauern im Stadion Giessen-West sicherten sich die Karlsruher Herren im Kellerduell bei der SG Marburg/Gießen einen enorm wichtigen 27:26-Auswärtssieg inklusive Bonuspunkt. Die Gäste taten sich zunächst schwer mit dem physisch starken Gastgeber, der vor allem mit wichtigen Ballträgern immer wieder die Vorteilslinie attackierte und auch im Gedränge Vorteile hatte. Karlsruhe ließ sich dabei zu oft auf das Spiel der Hessen ein. Immer dann aber, wenn die Mannschaft um Kapitän Salim in ihr eigenes System fand, wurde es gefährlich - vor allem über die schnelle Hintermannschaft, die immer wieder Lücken riss. Nach Punkten der Gastgeber brachte Salim Karlsruhe mit dem ersten Versuch zurück ins Spiel. Kurz darauf setzte Debütant Artur Taimazov ein starkes Zeichen und wuchtete sich ins Malfeld. Trevisani zeigte sich dazu sicher vom Tee, sodass Karlsruhe mit einer 7:17-Führung in die Pause ging. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Marburg/Giessen den Druck, das Spiel wurde zunehmend unsauberer. Offene Gedränge kamen nur selten schnell weg, Undisziplinertheiten prägten die Partie, Burger sah zwischenzeitlich die Gelbe Karte. Doch Karlsruhe hielt dagegen: Kiesecker und Künzing vollendeten stark herausgespielte Angriffe und hielten die Gäste in Front.

In einer packenden Schlussphase wurde es noch einmal eng, doch beim Stand von 26:27 für Karlsruhe piff der Schiedsrichter ab. Damit sicherte sich das Team von Trainer Ebbert einen wichtigen Bonuspunkt-Sieg und nahm fünf wertvolle Punkte mit zurück nach Karlsruhe.

Heimspiel, Sommerwetter und ein harter Abschluss der regulären Saison für die Karlsruher Rugby Herren

Gegen stark spielende Freiburger mussten wir uns beim Heimspiel Ende April deutlich mit 0:53 geschlagen geben. Kurz vor Anpfiff fiel unser Kapitän Naqib Salim verletzungsbedingt aus, was sich besonders in der Struktur im Sturm bemerkbar machte. Auch bei den Standards fehlte seine Erfahrung.

Die Gäste überzeugten mit einem schnellen, schwer zu verteidigenden Offload-Spiel, das uns immer wieder unter Druck setzte und letztlich den deutlichen Spielstand bestimmte.

Trotzdem gab es auch Lichtblicke. Unsere Defensive hat nie aufgegeben. Besonders Miles Lewis und Sebastian Stein haben ein krachendes Tackle nach dem anderen gesetzt und echten Kampfgeist gezeigt.

Ein starkes Debüt feierte zudem Robin Häberle, der von der Bank kommend mit viel Energie und Power frischen Wind ins Spiel brachte.



Achtung, wichtiger Aufruf!

Nutzt unser tolles **KSV-Blättle**

und

macht

Werbung

für euer Geschäft oder eure Firma!

Durch Werbung wird man schließlich
erst bekannt oder bringt sich beim

Kunden wieder ins Gedächtnis!

Unsere Ansprechpartner (siehe Seite 03)
stehen euch jederzeit zur Verfügung!



.....und davon lebt auch dieses Heft!



Erfolgreicher Auftakt bei der German Teqball Tour

Am 14. März waren die Karlsruher Teqballer Felix und Fabius beim Auftakt der „German Teqball Tour“ in Gehrden bei Hannover im Einsatz. In der offenen Doppel-Kategorie zeigten die beiden eine starke Leistung und konnten sich in einem gut besetzten Teilnehmerfeld den **7. Platz** sichern.

Auch wenn es am Ende nicht ganz für eine Medaille reichte, konnten Felix und Fabius mit ihrem Ergebnis zufrieden sein. Mit dem 7. Platz sammelten sie ihre **ersten Ranglistenpunkte** der neuen Tour und legten damit einen gelungenen Start in die Saison hin.

Das nächste Turnier der Tour findet am **14. und 15. Mai in Karlsruhe** statt. Für den **KSV** bedeutet das ein echtes Heimspiel - und vielleicht die nächste Chance auf eine Topplatzierung vor heimischem Publikum.



Der Vorstand informiert:

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorstand	M. Pierau	vorstand@karlsruher-sv.de
2. Vorstand	K.Frey	vorstand@karlsruher-sv.de
Finanzreferentin	A.Trautmann	finanzen@karlsruher-sv.de
1. Schriftführerin & Pressereferentin	E.Jung	presse@karlsruher-sv.de
Jugendleiter	F.Trinidad	0176 – 351 597 88
Abtlg.Leiter Fußball	H. Jung	0721 – 66 980 48
Abtlg.Leiter Rugby	J. Fritz	rugby@karlsruher-sv.de

Gesamtvorstand (Geschäftsführender Vorstand plus folgende):

Abtlg.Leiter Tennis	zur Zeit nicht besetzt	tennis@karlsruher-sv.de
Abtlg. AH-Mannschaft	zur Zeit nicht besetzt	
Abtlg. Teqball	J. Trautmann	teqball@karlsruher-sv.de
Mitgliederverwaltung	B. Bittger	mitglieder@karlsruher-sv.de
Tennishallenvermietung	B.Bittger	tennishalle@karlsruher-sv.de
Spielausschussvorsitzender	N. Schifferdecker	0721 – 61 61 00
2. Schriftführer	H.D. Brumm	brumm@karlsruher-sv.de
Beisitzer	R. Becker, O. Bleeck, A. Edelmann, B. Ilchmann und H.Marcus	

KSV – Jugendheim
KSV – Clubhaus

jugendheim@karlsruher-sv.de
0171 – 49 469 44

Platzwart S. Hennig

Achtung!

Redaktionsschluss aller Abteilungen für das
KSV-Blättle III / 2026
< ist Dienstag, 15.Sep. 2026 !!! >

Das KSV-Blättle bedankt sich bei allen Inserenten.



Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen !!!





Zukunft Raum geben

Wir gestalten Lebensräume – für Menschen mit all ihren Bedürfnissen und Ansprüchen. Gemeinschaft und Nachbarschaft zu fördern, liegt uns am Herzen. Unsere Verantwortung für ökologische Themen verlieren wir dabei nie aus den Augen.

Seit über 100 Jahren gibt es uns nun – und heute finden mehr als 30.000 Menschen in einer Volkswohnung ihr Zuhause. Wir geben Zukunft Raum.

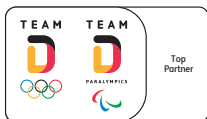


Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
mehralsgeld.sparkasse.de/sportfoerderung



**Sparkasse
Karlsruhe**

Weil's um mehr als Geld geht.